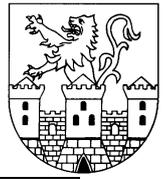


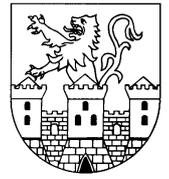
# Protokoll Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 31.10.2023

Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr

Ende der Sitzung: 20.12 Uhr



Anwesend	Stimmberechtigt	Nicht stimmberchtigt	
<b>Haupt- und Finanzausschuss</b>			
Jochen Stahl	x		
Simon Rompf	x		
Silke Georg	x		
Karin Kegel	x		
Felix Voigt	x		
Sebastian Sonntag	x		
Florian Gimbel für Jan Haas	x		
Weitere Anwesende:			
Markus Topitsch		X	
Carsten Braun		X	
Stefan Rompf		X	
Klaus Bastian		X	
Christoph Reif		X	
Helmut Stahl		X	
Jasmin Haag Andreas Georg			



### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Eröffnung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Hundesteuer
3. Verschiedenes

### **TOP 1:**

Jochen Stahl eröffnet die Sitzung um 19. 00 Uhr und stellt fest, dass fristgerecht zur Ausschusssitzung eingeladen wurde und 7 **stimmberechtigte Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses** anwesend sind somit wurde die Beschlussfähigkeit festgestellt.

### **TOP 2:**

Jochen Stahl erläutert den Tagesordnungspunkt und teilt mit, dass in der Cloud ein Dokument hochgeladen wurde, welches einen Überblick über die bisherigen Steuereinnahmen der in der Gemeinde Driedorf gemeldeten 480 Hunde beziffert sowie eine Gegenüberstellung der Satzungsüberarbeitung und einen Vorschlag mit Ansatz der Vorschläge des Gemeindevorstandes (Beträge geglättet um Teilbarkeit durch 12 mit vollen €-Beträgen zu erlangen)

Zuletzt wurde die Hundesteuersatzung vor 9 Jahren überarbeitet

Es folgt ein Diskussion ob eine Steueranhebung sein muss, es werden pro (Hund ist ein „Hobby“-Hobbys kosten Geld) sowie contra (ggf. Hund einzige „Kontakt“ für ältere, alleinstehende Mitbürger) besprochen.

Diese Diskussion mündet im Antrag von Felix Voigt, der beantragt, keine Erhöhung der Hundesteuer für den Ersthund vorzunehmen, lediglich für den Zweithund und „gefährlichen“ Hund.

Dieser Antrag wird zur Abstimmung gestellt:

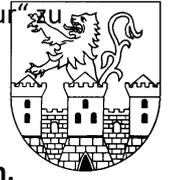
**Ergebnis der Abstimmung:      Dafür 2      Dagegen 4      Enthaltung 1 - somit abgelehnt**

Nun wird zur Abstimmung gestellt, ob den vorgeschlagenen jährlichen Steuerbeträgen:

Ersthund 72€ p.a. Zweithund 120€p.a. Dritt-u.weitere Hunde 240€ p.a. Gefährlicher Hund 600€ p.a. zugestimmt werden soll:

**Ergebnis der Abstimmung:      Dafür 4      Dagegen 2      Enthaltung 1 -**

Es werden die verschiedenen Änderungen in der Hundesteuersatzung im Einzelnen durchgesprochen. Verschiedene Punkte werden besprochen, jedoch kommt es letztendlich „nur“ zu einem Änderungsvorschlag:



**§6 (2) Satz 1 soll ersetzt werden durch:**

**Rettungshunde, die eine entsprechende Ausbildung durchlaufen und Prüfung abgelegt haben, sowie ehrenamtlich nachweislich in einer Rettungshundestaffel einsetzt werden, werden von der Hundesteuer befreit.**

Diese Änderung wird zur Abstimmung gebracht:

**Ergebnis der Abstimmung:      Dafür 7      Dagegen 0      Enthaltung 0**

Jochen Stahl verliert die Beschlussempfehlung:

**Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Beschlussfassung der neuen Hundesteuersatzung unter Berücksichtigung der genannten Änderungen.**

**Abstimmung:      Dafür 5      Dagegen 1      Enthaltung 1**

TOP 3: Verschiedenes

Felix Voigt merkt an, dass zukünftig Arbeitsvorlagen zu den Sitzungen frühzeitiger in der Cloud zur Verfügung gestellt werden sollten.

Carsten Braun erläutert, dass die Anfrage hierzu erst am Sitzungsvortrag eingegangen ist. Die Verwaltung hat diese prompt erarbeitet und bereitgestellt.

Jochen Stahl schließt um 20.12 Uhr die Sitzung und wünscht einen guten Nachhauseweg.

Jochen Stahl

Silke Georg

Vorsitzender

Protokollantin

Haupt- und Finanzausschuss